

MetamoFAB

Metamorphose zur intelligenten und vernetzten Fabrik

Bestandsfabriken sind mithilfe der Methoden und Werkzeuge von MetamoFAB in der Lage, sich zu Industrie-4.0-Fabriken weiterzuentwickeln. Die MetamoFAB-Vorgehensweise ist flexibel an die Bedürfnisse des Anwenders anpassbar und berücksichtigt alle Dimensionen des Produktionsprozesses – Mensch, Technik und Organisation. Alle Forschungsergebnisse sind in einem interaktiven Leitfaden dokumentiert. Die Vorgehensweise wurde anhand dreier Anwendungsbeispiele „Herstellung von Automatisierungstechnik“, „Halbleiterfertigung“ und „Fertigung Elektrotechnischer Bauelemente“ erprobt und in Demonstratoren erfolgreich umgesetzt.

www.metamofab.de

Fördergeber

BMBF

Laufzeit

11/13–10/16

Kontakt

Siemens AG, München

Dr. Nils Weinert

Tel.: +49 173 7359653

E-Mail: nils.weinert@siemens.com

Themen

Kategorie 2: Produktion

- Produktionsplanung und -steuerung (PPS)

Kategorie 3: IT-Technologien und Automatisierungstechnik

- Datenanalyse
- Schnittstellen und Kommunikation

Kategorie 4: Mensch und Arbeit

- Arbeitsorganisation
- Assistenzsysteme
- Mensch-Maschine-Interaktion

Kategorie 6: Rahmenbedingungen

- Implementierungsempfehlungen für Unternehmen

Projektpartner

- budatec GmbH, Berlin
- Festo AG & Co. KG, Esslingen
- Fraunhofer-Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik (IPK), Berlin
- Infineon AG, München
- Pickert & Partner GmbH, Pfinztal
- Siemens AG, München
- Technische Hochschule Wildau (FH), Wildau
- Universität Potsdam – Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Electronic Government, Potsdam
- Universität Stuttgart – Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT), Stuttgart

Demoanwendung

- Produktion

Auszug aus:

„Übersicht über Forschungsprojekte im Bereich Industrie 4.0“, VDMA • FKM, 2017

Kontakt: Judith Binzer • VDMA-Forum Industrie 4.0 • Telefon +49 69 6603-1810 • E-Mail judith.binzer@vdma.org